

Vielseitigkeitswettbewerb ein voller Erfolg – Kinder hatten ganz viel Spaß

Nach dem erfolgreichen Test dieser neuen Wettkampfform, einer Mischung aus Geschicklichkeit und Tischtennis, im Juni 2008 war es am 02.11.08 und 14.12.08 soweit. Die ersten beiden offiziellen Wettbewerbe standen auf dem Terminplan. Durchgeführt wurden die Wettkämpfe vom Breitensportbeauftragten des Kreises Euskirchen, Manuel Stoff, und dem Mitglied des Kreisjugendausschusses, Ludwig Nottelmann. Der ersten Einladung in die Marienschule nach Euskirchen folgten drei Teams aus Kall, Dreiborn und Euskirchen. Jeder gegen jeden hieß es beim Tischtennis und so gut und schnell wie möglich bei den Geschicklichkeitsübungen. Am Ende waren die Sieger des Tages die jüngste Mannschaft von allen, die aus Dreiborn, knapp vor Euskirchen und Kall. Dabei wurde deutlich, dass die sehr guten Ergebnisse in den Geschicklichkeitsübungen letztlich den Sieg brachten. Unabhängig von der Platzierung war das Motto des Tages aber: „Der Spaß und das Fair Play stehen im Vordergrund“.

Bis zum zweiten Termin in Kall hatte sich wohl schon herumgesprochen, wie toll dieser Wettbewerb für die Kids ist. Gleich sechs Teams aus Kall (2), Bergbuir (2), Dreiborn und Bad Münstereifel waren in Kall am Start. Die große Halle im Berufskolleg Eifel machte es auch hier möglich „Jeder gegen Jeden“ zu spielen. Unter den Augen vieler Eltern, die Ihre Kinder, kräftig unterstützten, wurde es wieder spannend. Erneut gaben die Kinder ihr Bestes, wobei auch hier der Spaß und das Fair Play nicht zu kurz kamen. Vor der mit Spannung erwarteten Siegerehrung gab es sogar für alle noch einen Preis, die vom Tischtennisshop Rosskopf & Weißbach gesponsert wurden. In Form einer Verlosung wurden die Preise an die Kinder verteilt. Auch hier zeigte sich, dass das Gewinnen nicht an allererster Stelle steht. Am Ende konnten die Dreiborner Ihren Titel nicht ganz verteidigen. Und wurden Zweiter hinter der ersten Mannschaft aus Bergbuir, die beim ersten Start direkt den Sieg holten. Der Dritte Platz ging diesmal nach Kall. Trotz zweier Dritter Plätze gab es für die Kaller noch einen besonderen Preis. Der o.g. Sponsor hatte für den Verein, der insgesamt die meisten Kinder an den Start brachte, ein Gros Trainingsbälle zur Verfügung gestellt. Auch der zweite Teil war ein voller Erfolg und die Kinder freuen sich schon auf eine neue Auflage im nächsten Jahr.

Manuel Stoff